

	<p>Objekt: Elbe und Neustädter Ufer in Dresden im Abendlicht</p> <p>Museum: Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz Robinienweg 5 03042 Cottbus 0355-75150 info@pueckler-museum.de</p> <p>Sammlung: Carl-Blechen-Sammlung der Stadt Cottbus bei der Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz</p> <p>Inventarnummer: SFPM-CBS/218</p>
--	---

## Beschreibung

Die 1837 entstandene Arbeit zeigt den Blick aus Dahls Dresdner Wohnung, wo er mit seinem Künstlerfreund Caspar David Friedrich in einer Hausgemeinschaft lebte. Dahl war besonders für seine neuartige und unkonventionelle Malweise bekannt.

Das Bild war eines der ersten, das für die Cottbuser Sammlung vom damals bereits aus dem Dienst geschiedenen Oberbürgermeister Paul Werner erworben wurde. Nach seinem Kriegsverlust 1945 und langer Zeit in der Dauerausstellung der Hamburger Kunsthalle kehrte das Gemälde 2021 zurück nach Cottbus.

## Grunddaten

Material/Technik:

Öl auf Papier

Maße:

HxB 25.7 x 35

## Ereignisse

Gemalt

wann

1837

wer

Johan Christian Clausen Dahl (1788-1857)

wo

[Geographischer Bezug]

wer

wo

Schloss Branitz

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Dresden

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Elbe

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]

wann

wer Johan Christian Clausen Dahl (1788-1857)

wo

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]

wann

wer Carl Blechen (1798-1840)

wo

## Schlagworte

- Abendlicht
- Landschaftsmalerei
- Ufer

## Literatur

- Schuster, Peter-Klaus (1990): Carl Blechen. Zwischen Romantik und Realismus, darin: Vielfalt und Brüche. Carl Blechen zwischen Romantik und Realismus. München